

Presseinformation

„PayPal eCommerce Studie 2009“: Internet-Einkäufer setzen auf Online-Shops ihres Vertrauens

- Über 70 Prozent kaufen nur in ihren Lieblings-Online-Shops
- Käufer bewerten PayPal in puncto Sicherheit mit Note „sehr gut“ (1,6)
- 44 Prozent der Händler bieten PayPal als Bezahlmethode an
- Bücher/Zeitschriften bleiben meistgekauftete Produkte

Berlin/Dreilinden, 15. September 2009 – Wo kaufen die deutschen Online-Shopper am liebsten? Worauf achten Käufer im Netz besonders und was sind die am häufigsten erworbenen Produkte? Fragen, auf die die aktuelle „PayPal eCommerce Studie 2009“ Antworten gibt. Im Rahmen der repräsentativen Untersuchung hat EuPD Research im Auftrag von PayPal deutsche Online-Nutzer zu ihrem Einkaufs- und Bezahlverhalten im Internet befragt.

Die Ergebnisse zeigen: Wer seinen virtuellen Einkaufswagen durch das Internet schiebt, setzt gerne auf Online-Shops, in denen er selbst schon einmal eingekauft hat (70,9 Prozent). Die Zahl derer, die neue Shops ausprobieren, nimmt hingegen deutlich ab. Nur 29,1 Prozent probieren der aktuellen Erhebung zufolge gerne neue Shops aus. Das sind 17 Prozentpunkte weniger als noch im Jahr zuvor. Zudem kauft der deutsche Online-Shopper sehr gezielt ein. Sechs von zehn Käufern (59,6 Prozent) wissen demnach bereits vor der Shoppingtour im Internet, wonach sie suchen.

Was sich die Internet-Shopper von Online-Händlern wünschen, ist vor allem eine bessere Kaufabwicklung: Vier von zehn würden noch häufiger online einkaufen, wäre der Bezahlvorgang komfortabler (40,7 Prozent). 28,7 Prozent brechen die Bestellung kurz vor Kaufabschluss ab. Hauptgründe sind noch immer Sicherheitsbedenken (58,1 Prozent) und die Eingabe zu vieler persönlicher Daten (55,8 Prozent). „Ein vorsichtiger Umgang mit den eigenen Daten im Internet ist wichtig. Deshalb muss aber niemand auf den bequemen Online-Einkauf verzichten“, so Arnulf Keese, Leiter Geschäftskundenbereich PayPal für Deutschland. „Speziell für das Internet entwickelte Bezahlssysteme wie PayPal machen das Leben leichter und tragen zu einem sicheren Einkaufserlebnis bei – sowohl für den Käufer als auch für den Verkäufer.“

Die Vorteile und die Notwendigkeit zur Integration von Online-Bezahlsystemen haben die Online-Händler für sich entdeckt: Neben den althergebrachten Bezahlvorgängen wie Nachnahme oder Überweisung bieten bereits 44 Prozent der Online-Händler ihren Kunden auch PayPal als Bezahloption an. 11,8 Prozent der befragten Händler planen in naher Zukunft eine Integration von PayPal als Bezahloption. Bei PayPal müssen die Nutzerdaten bei der Kontoeröffnung nur ein einziges Mal eingegeben werden. Beim späteren Online-Shopping werden dann keine sensiblen Daten mehr an den Online-Verkäufer weitergegeben. Dies sind nur zwei Gründe dafür, warum die Internet-Käufer PayPal mit „sehr gut“ (1,6) in Bezug auf die Sicherheit bewerten. Damit liegt PayPal schon auf dem zweiten Platz hinter der Überweisung nach Rechnungseingang (Note 1,4) und vor der Bezahlung per Nachnahme (Note 1,7) oder Kreditkarte (Note 2,2).

Insgesamt klickten sich im vergangenen Jahr drei Viertel der Internet-Nutzer an die Kasse der Online-Warenhäuser. Damit ist die Anzahl derer, die im Internet einkaufen, im Vergleich zum Vorjahr konstant. Die Lieblingsprodukte der Deutschen beim Einkauf per Mausclick bleiben Bücher/Zeitschriften, gefolgt von Veranstaltungstickets und Mode.

Die online meistgekauften Produkte der vergangenen Jahre im Überblick:

	2009	2008	2007
Platz 1	Bücher/Zeitschriften (75,3 %)	Bücher/Zeitschriften (78,9 %)	Bücher/Zeitschriften (59,9 %)
Platz 2	Veranstaltungstickets/ Eintrittskarten (64,6 %)	Elektronische Produkte/ Telekommunikation (67,3 %)	Mode (53,4 %)
Platz 3	Mode (63,2 %)	Veranstaltungstickets/ Eintrittskarten (65,5 %)	Elektronische Produkte/ Telekommunikation (48,2 %)

Studiendesign: EuPD Research befragte im Zeitraum vom 19.03.2009 bis 11.05.2009 1.012 deutsche Internet-Nutzer. Die Studie wurde seit 2006 zum vierten Mal in Folge durchgeführt und bietet somit eine gute Vergleichbarkeit zu den Vorjahren.

PayPal wurde 1998 gegründet und ist ein Tochterunternehmen von eBay, dem weltweiten Online-Marktplatz. PayPal ermöglicht es Privatpersonen und Unternehmen, Online-Zahlungen sicher, schnell und einfach auszuführen und zu empfangen. PayPal baut auf der existierenden Finanzinfrastruktur für Bankkonten und Kreditkarten auf und verwendet ein weltweit führendes, selbst entwickeltes System zur Missbrauchsvorbeugung. So entsteht eine sichere, globale Payment-Lösung, die Transaktionen in Echtzeit verarbeitet. PayPal zählt bereits rund 193 Millionen Kundenkonten und steht Nutzern in 190 Märkten weltweit zur



Verfügung. PayPal (Europe) S.à r.l. et Cie S.C.A. wird von der Commission de Surveillance du Secteur Financier (CSSF) in Luxemburg als Bank reguliert.

Der Abdruck ist honorarfrei. Ein Belegexemplar wird erbeten.

Weitere Informationen über das Unternehmen sowie druckfähiges Bildmaterial erhalten Sie auf dem Presseportal von PayPal unter <http://www.paypal-deutschland.de/presse>. Hier können Sie auch den RSS-News-Feed von PayPal abonnieren und Sie erhalten alle Neuigkeiten rund um das Unternehmen bequem in Ihrem FeedReader.

Kontakt

PayPal Deutschland GmbH
Alexander Lengen
Marktplatz 1
14532 Europarc Dreilinden
Tel.: +49 (0) 30 8019 5528
Fax: +49 (0) 30 8019 5252
E-Mail: paypal-presse@paypal.com
URL: <https://www.paypal.de>
Presse-Portal:
<http://www.paypal-deutschland.de/presse>

achtung! kommunikation GmbH
Carsten Brandt
Straßenbahnring 3
20251 Hamburg
Tel.: +49 (0) 40/ 450 210-92
Fax: +49 (0) 40/ 450 210-99
E-Mail: paypal@achtung-kommunikation.de
URL: <http://www.achtung-kommunikation.de>